

# Zwei Lösungen

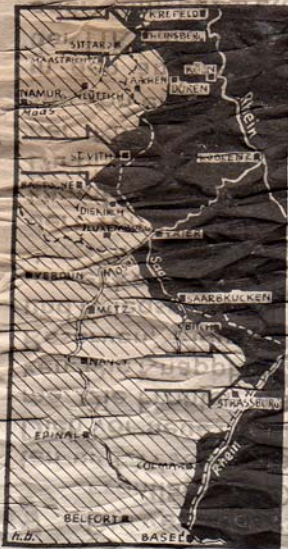
**1.** Die veränderte Frontlage im Osten und Westen stellt Dich vor neue Probleme. Die Fronten wanken. Die Knappheit an Reserven, Menschen- und Kriegsmaterial, ist unverkennbar. Die deutsche Führung fordert von Dir Weiterkämpfen, Aushalten. Du bist ja nur ein kleiner Mann. Du gehst stur von einem Einsatz in den anderen. Von der HKL ins Lazarett oder vom Lazarett in die HKL. Und von der HKL in den Tod.

**2.** Du überdenkst den Zweifrontenkrieg. Gewiss, Warschau und Budapest sind weit. Dort kämpft Dein Bruder, Dein Kamerad. Aber Heinsberg, westlich der Rur, und St. Vith in den Ardennen sind nahe. Hier üben Engländer und Amerikaner starken Druck aus. Vielleicht wirst Du da eingesetzt, wo Deine Kameraden entlastet werden müssen. Aber du hast längst Deine Pflicht und Schuldigkeit getan. Weder Dein Einsatz noch Dein Tod ändern etwas an dem verlorenen Krieg. Die alliierte Übermacht ist zu gross.

850.000 Deutsche sind keine Feiglinge. 850.000 gerieten bisher allein im Westen in Kriegsgefangenschaft. Ihnen wie Dir stehen die folgenden Vergünstigungen zu:

- A. Sofortige Entfernung aus der Kampzone.
- B. Die selbe Verpflegung wie für Alliierte Truppen.
- C. Die selbe Lazarettpflege wie für Alliierte Truppen.
- D. Regelmässiger Postverkehr mit der Heimat.
- E. Baldmöglichste Rückkehr nach Kriegsende.

# ZWEIFRONTENKRIEG



**60 KILOMETER  
AACHEN - KÖLN**

**Es war einmal:** Wir haben jetzt nur noch eine Front. Und das ist das Entscheidende, deutsche Volksgenossen, das müsst Ihr Euch immer wieder klarmachen, wenn Euch die Erinnerung an den Weltkrieg kommt. Wir haben nicht einen Drei-, Vier- und Fünffrontenkrieg wie damals. Wir mussten damals 3800 km verteidigen, heute sind es nur 250 km. (Goring, 9. Sept. 1939.)

**So ist es gekommen:** Ob West, ob Ost, wiederum haben die Alliierten die Initiative ergriffen. Auf 550 km breiter Front rollt die russische Offensive in Ostpreussen und Schlesien vor. Die Rote Armee hat Warschau, Pitskallen, Litzmannstadt und Krakau genommen. Vier Fünftel von Budapest sind in russischen Händen. Östlich Sittard haben die Engländer Echt, Susteren und Hängen eingenommen. In den Ardennen hatte von Rundstedt einen „strategischen Überfall“ geplant. Aber die Amerikaner und Engländer vereitelten diesen Plan und zwangen den Generalen von Manteuffel und Sepp Dietrich eine blutige Zermürbungsschlacht auf Bastogne, Houffalize. Diekirch sind in amerikanischen Händen. Im Weichselbogen wie in den Ardennen sind die Deutschen auf dem Rückzug.



**60 KILOMETER  
VON BRESLAU**